



## **Administratorhandbuch für Cisco Webex Meetings Virtual Desktop App 39.3**

<a href="#">Über Cisco Webex Meetings Virtual Desktop App</a>	<a href="#">2</a>
<a href="#">Die Architektur von Cisco Webex Meetings Virtual Desktop App</a>	<a href="#">2</a>
<a href="#">Voraussetzungen</a>	<a href="#">2</a>
<a href="#">Cisco Expressway</a>	<a href="#">12</a>
<a href="#">Aktivieren von Cisco Unified Communications Manager (CUCM)</a>	<a href="#">12</a>
<a href="#">Workflow für die Bereitstellung und Installation von Cisco Webex Meetings Virtual Desktop App</a>	<a href="#">15</a>
<a href="#">Einrichten des Workflows für gehostete virtuelle Desktops</a>	<a href="#">16</a>
<a href="#">Installieren des Komponenten-Workflows</a>	<a href="#">17</a>
<a href="#">Bereitstellen der SRV-Einträge auf dem DNS-Server</a>	<a href="#">17</a>
<a href="#">Installation</a>	<a href="#">19</a>
<a href="#">Installieren von Webex Meeting Virtual Desktop App über die Befehlszeile</a>	<a href="#">20</a>
<a href="#">Starten von Webex Meeting Virtual Desktop App</a>	<a href="#">22</a>

Revised: 17 Mai 2019,

# Über Cisco Webex Meetings Virtual Desktop App

Cisco Webex Meetings Virtual Desktop App optimiert Audio und Video für die virtuelle Desktop-Umgebung mithilfe eines Thin Clients. Mit unterstützten Versionen von Cisco Webex für Windows, Linux, Unicon eLux und HP ThinPro können Gastgeber eine Verbindung zu Konferenzen herstellen und die Lobby über ihre gehosteten virtuellen Desktops (HVD) verwalten und so sowohl für die Gastgeber als auch für die Teilnehmer ein herausragendes Anwendererlebnis schaffen. Die Software leitet alle Audio- und Videostreams direkt zwischen dem Thin Client und dem Konferenzserver weiter, ohne den HVD zu durchlaufen.

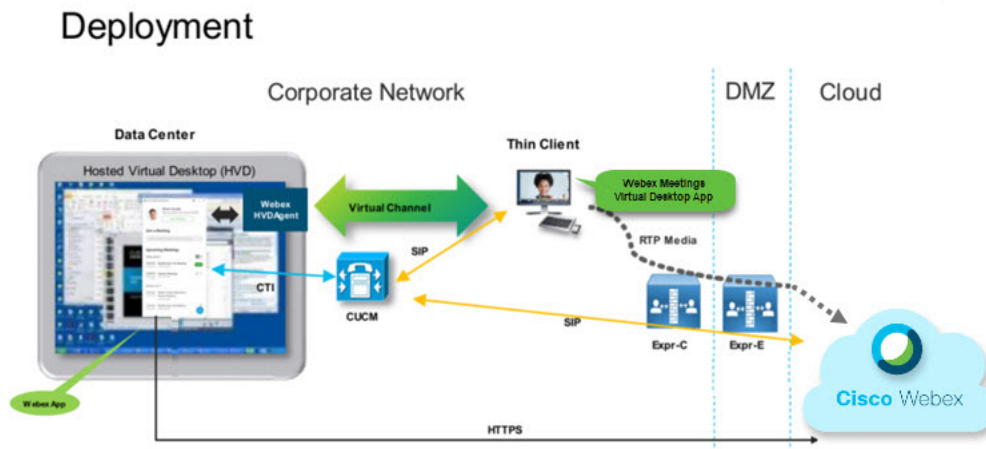


**Hinweis** Gastgeber können Konferenzen über Webex Meetings Virtual Desktop App starten, wenn ihr Standort im Cisco Webex Control Hub verwaltet wird oder wenn ihr Standort in der Webex-Seitenverwaltung verwaltet wird und mit dem Control Hub verknüpft ist. Weitere Informationen finden Sie unter [Verknüpfen von Cisco Webex-Seiten mit dem Control Hub](#).

Dieses Dokument enthält Informationen zu den folgenden Themen:

## Die Architektur von Cisco Webex Meetings Virtual Desktop App

Die Webex Meetings Virtual Desktop App bietet die gleichen Architekturkomponenten wie ein Videogerät.



## Voraussetzungen

Bevor Sie die Version WBS39.3 von Webex Meetings Virtual Desktop App bereitstellen können, müssen die folgenden Voraussetzungen erfüllt sein:

- Der Benutzer muss bei Webex Meetings Virtual Desktop App authentifiziert sein.
- Benutzer müssen ein Konto auf der Webex-Seite haben, das von Webex Control Hub verwaltet wird oder mit Webex Control Hub verknüpft ist.
- Cisco Unified Communications Manager (CUCM) und Cisco Expressway erfüllen die minimalen Versionsanforderungen.
  - CUCM-Version:

- 10.5(2) und höher (min.)
- 11.5(1) SU3 oder höher (empfohlen)
- Cisco Expressway C und E Version X8.10.1 und höher

In den folgenden Tabellen sind die Voraussetzungen aufgeführt:

- [Windows, Windows Server und Windows Embedded](#)
- [Ubuntu](#)
- [Unicon eLux](#)
- [HP ThinPro](#)

**Tabelle 1: Windows, Windows Server und Windows Embedded**

Komponente	Voraussetzungen
Microsoft Windows-basierte Thin Client-Hardware	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Installierter RAM: 2 GB</li> <li>• Freier physischer Speicher: 128 MB</li> <li>• Freier Festplattenspeicher: 256 MB</li> <li>• CPU Mobile AMD Sempron Prozessor 3600+, 2-GHz Intel Core 2 CPU oder T7400 2,16 GHz</li> <li>• DirectX 11 kompatible GPU</li> <li>• USB 2.0 für USB-Kamera und Audiogeräte</li> </ul>
Microsoft Windows-basiertes Thin Client-Betriebssystem	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Microsoft Windows 7</li> <li>• Microsoft Windows 8</li> <li>• Microsoft Windows 8.1</li> <li>• Microsoft Windows 10</li> </ul>

Komponente	Voraussetzungen
Windows Embedded Standard-basierte Thin Client-Hardware	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Installierter RAM: 2 GB</li> <li>• Freier physischer Speicher: 128 MB</li> <li>• Freier Festplattenspeicher: 256 MB</li> <li>• Die CPU-Leistung wirkt sich auf die maximale Videoauflösung aus. Bei Thin Clients von Windows Embedded Standard hängt die erwartete Auflösung von der CPU ab: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bis zu 720p mit Quad-Core AMD GX-420CA SOC 2 GHz oder ähnlich</li> <li>• Bis zu 240p mit Dual-Core AMD G-T56N 1,65 GHz oder ähnlich</li> <li>• Nur Audio-Unterstützung mit Dual-Core VIA Eden X2 U4200 1 GHz oder ähnlicher CPU</li> </ul> </li> </ul> <p><b>Hinweis</b> Diese Hardwarespezifikationen sind nur Richtlinien für die erwarteten Auflösungen. Andere Faktoren können die Videoauflösung beeinflussen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• DirectX 11 kompatible GPU</li> <li>• USB 2.0 für USB-Kamera und Audiogeräte</li> </ul> <p><b>Hinweis</b> Webex Meetings Virtual Desktop App für Windows erfordert weder Microsoft .NET Framework noch Java-Module.</p>
Gehostetes virtuelles Desktop-Betriebssystem (serverseitig)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Microsoft Windows 7</li> <li>• Microsoft Windows 8</li> <li>• Microsoft Windows 8.1</li> <li>• Microsoft Windows 10</li> </ul>
Windows Embedded Standard basiertes Thin Client-Betriebssystem	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Windows Embedded Standard 7</li> <li>• Windows Embedded Standard 8</li> <li>• Windows 10 IoT Enterprise</li> </ul>
Verbindungsbroker für den gehosteten virtuellen Desktop	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Citrix XenDesktop 7.15 und höhere 7.x-Versionen</li> <li>• VMware Horizon 7.0 und höhere 7.x-Versionen</li> </ul> <p><b>Hinweis</b> Führen Sie die folgenden Schritte aus, um Probleme mit der Telefonverbindung zu vermeiden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wählen Sie auf Thin Clients mit 64-Bit-Windows Core Remote Experience mit 32 Bit aus.</li> <li>• Installieren Sie auf der VMware Horizon-Installation auf dem 64-Bit-Rechner Webex Meetings Virtual Desktop App.</li> </ul>

Komponente	Voraussetzungen
Windows Server	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Microsoft Windows Server 2012 R2</li> <li>• Microsoft Windows 2016</li> </ul>
Windows Embedded	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Microsoft WES 7</li> <li>• Microsoft WES 8</li> <li>• Microsoft Windows IoT</li> </ul>
Cisco Unified Communications Manager	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Empfohlene CUCM-Version 11.5(1) SU3 oder höher</li> <li>• Minimale CUCM-Version 10.5(2)</li> </ul>
Zubehör	<p>Eine vollständige Liste von unterstütztem Audio- und Videozubehör finden Sie unter <a href="#">Unified Communications-Endgerät- und -Client-Zubehör</a>.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Cisco WebEx Meetings virtuelle Desktop-App unterstützt kein Zubehör zum Starten oder Beenden einer Konferenz oder für die Stummschaltung oder Aufhebung der Stummschaltung einer Konferenz.</li> <li>• Wenn der Gastgeber mit der Taste „Konferenz beenden“ eine Konferenz beendet, wird die Konferenz direkt beendet, ohne dass ein neuer Gastgeber zugewiesen wird.</li> </ul>

**Tabelle 2: Ubuntu**

Komponente	Voraussetzungen
Ubuntu Thin Clients – Hardware	<p>Die folgende Hardware wird mit Ubuntu 14.04 32 Bit LTS unterstützt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Installierter RAM: 2 GB</li> <li>• Freier physischer Speicher: 256 MB</li> <li>• Freier Festplattenspeicher: 256 MB</li> <li>• CPU: AMD G-T56N 1,65 GHz oder Intel Core 2 Duo T7500 2,2 GHz</li> <li>• USB 2.0 für USB-Kamera und Audiogeräte</li> </ul>
Ubuntu – Hardware	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ubuntu 14.04 32 Bit LTS</li> </ul>
Gehostetes virtuelles Desktop-Betriebssystem (serverseitig)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Microsoft Windows 7</li> <li>• Microsoft Windows 10</li> <li>• Microsoft Windows Server 2016</li> </ul>
Verbindungsbroker für den gehosteten virtuellen Desktop	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Citrix XenDesktop 7.15 und höhere 7.x-Versionen</li> <li>• VMware Horizon 7.5 und höhere 7.x-Versionen</li> </ul>

Komponente	Voraussetzungen
Citrix Receiver oder VMware Horizon Client 2 <sup>1</sup> (Auf dem Thin Client installiert)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 13.8.0 oder höher (32-Bit-Version erforderlich)</li> <li>• VMware 4.4.0 oder höher (32-Bit-Version erforderlich)</li> </ul>
Cisco Unified Communications Manager	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Empfohlene CUCM-Version 11.5(1) SU3 oder höher</li> <li>• Minimale CUCM-Version 10.5(2)</li> </ul>
Zubehör	<p>Eine vollständige Liste von unterstütztem Audio- und Videozubehör finden Sie unter <a href="#">Unified Communications-Endgerät- und -Client-Zubehör</a>.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Cisco WebEx Meetings virtuelle Desktop-App unterstützt kein Zubehör zum Starten oder Beenden einer Konferenz oder für die Stummschaltung oder Aufhebung der Stummschaltung einer Konferenz.</li> <li>• Wenn der Gastgeber mit der Taste „Konferenz beenden“ eine Konferenz beendet, wird die Konferenz direkt beendet, ohne dass ein neuer Gastgeber zugewiesen wird.</li> </ul>

<sup>1</sup> Der Citrix Receiver oder VMware Horizon Client bietet eine Benutzeroberfläche für den entsprechenden Verbindungsbroker. (PCoIP und Blaster)

**Tabelle 3: Unicon eLux**

Komponente	Voraussetzungen
Unicon eLux Thin Clients – Hardware	<p>Die minimalen Hardwarevoraussetzungen für Thin Clients sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dual-Core-Prozessor mit 1,6 GHz</li> <li>• 2 GB RAM</li> </ul> <p>Die folgende Client-Hardware wurde mit eLux RP 5.7.0 getestet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• HP T520</li> <li>• HP T620 Dual Core/Quad Core</li> <li>• HP T630 Dual Core/Quad Core</li> <li>• HP T730</li> </ul>
Gehostetes virtuelles Desktop-Betriebssystem (serverseitig)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Microsoft Windows 7</li> <li>• Microsoft Windows 10</li> <li>• Microsoft Windows Server 2016</li> </ul>
Verbindungsbroker für den gehosteten virtuellen Desktop	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Citrix XenDesktop 7.15 und höhere 7.x-Versionen</li> <li>• VMware Horizon 7.5 und höhere 7.x-Versionen</li> </ul>

Komponente	Voraussetzungen
Citrix Receiver oder VMware Horizon Client <a href="#">2</a> (Auf dem Thin Client installiert)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 13.8.0 oder höher (32-Bit-Version erforderlich)</li> <li>• VMware 4.4.0 oder höher (32-Bit-Version erforderlich)</li> </ul>
Cisco Unified Communications Manager	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Empfohlene CUCM-Version 11.5(1) SU3 oder höher</li> <li>• Minimale CUCM-Version 10.5(2)</li> </ul>
Zubehör	<p>Eine vollständige Liste von unterstütztem Audio- und Videozubehör finden Sie unter <a href="#">Unified Communications-Endgerät- und -Client-Zubehör</a>.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Cisco WebEx Meetings virtuelle Desktop-App unterstützt kein Zubehör zum Starten oder Beenden einer Konferenz oder für die Stummschaltung oder Aufhebung der Stummschaltung einer Konferenz.</li> <li>• Wenn der Gastgeber mit der Taste „Konferenz beenden“ eine Konferenz beendet, wird die Konferenz direkt beendet, ohne dass ein neuer Gastgeber zugewiesen wird.</li> </ul>

<sup>2</sup> Der Citrix Receiver oder VMware Horizon Client bietet eine Benutzeroberfläche für den entsprechenden Verbindungsbroker. (PCoIP und Blaster)

**Tabelle 4: HP ThinPro**

Komponente	Voraussetzungen
HP ThinPro 6.2 – Hardware	<p>Die minimalen Hardwarevoraussetzungen für Thin Clients sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dual-Core-Prozessor mit 1,6 GHz</li> <li>• 2 GB RAM</li> </ul> <p>Unterstützte Geräte, Thin Client mit HP ThinPro 6.2</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• HP T520</li> <li>• HP T620 Dual Core/Quad Core</li> <li>• HP T630 Dual Core/Quad Core</li> <li>• HP T730</li> </ul>
HP ThinPro-Plattform-Image	HP ThinPro 6.2: T7X62022
Gehostetes virtuelles Desktop-Betriebssystem (serverseitig)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Microsoft Windows 7</li> <li>• Microsoft Windows 10</li> <li>• Microsoft Windows Server 2016</li> </ul>

Komponente	Voraussetzungen
Verbindungsbroker für den gehosteten virtuellen Desktop	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Citrix XenDesktop 7.15 und höhere 7.x-Versionen</li> <li>• VMware Horizon 7.5 und höhere 7.x-Versionen</li> </ul>
Citrix Receiver oder VMware Horizon Client 2 <sup>3</sup> (Auf dem Thin Client installiert)	<p><b>Für HP ThinPro 6.2</b></p> <p>Das HP ThinPro-Image umfasst Citrix und VMware:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ICA-Client: 13.8.0 oder höher (32-Bit-Version erforderlich)</li> <li>• VMware 4.4.0 oder höher (32-Bit-Version erforderlich)</li> </ul>
Cisco Unified Communications Manager	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Empfohlene CUCM-Version 11.5(1) SU3 oder höher</li> <li>• Minimale CUCM-Version 10.5(2)</li> </ul>
Zubehör	<p>Eine vollständige Liste von unterstütztem Audio- und Videozubehör finden Sie unter <a href="#">Unified Communications-Endgerät- und -Client-Zubehör</a>.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Cisco WebEx Meetings virtuelle Desktop-App unterstützt kein Zubehör zum Starten oder Beenden einer Konferenz oder für die Stummschaltung oder Aufhebung der Stummschaltung einer Konferenz.</li> <li>• Wenn der Gastgeber mit der Taste „Konferenz beenden“ eine Konferenz beendet, wird die Konferenz direkt beendet, ohne dass ein neuer Gastgeber zugewiesen wird.</li> </ul>

<sup>3</sup> Der Citrix Receiver oder VMware Horizon Client bietet eine Benutzeroberfläche für den entsprechenden Verbindungsbroker. (PCoIP und Blaster)

## Portanforderungen

Der Client verwendet die Ports und Protokolle, die in der folgenden Tabelle aufgelistet sind. Wenn Sie eine Firewall zwischen dem Client und einem Server bereitstellen möchten, konfigurieren Sie die Firewall so, dass diese Ports und Protokolle zugelassen werden.



**Hinweis** Das Installationsprogramm des Webex Meetings Virtual Desktop App-Clients fügt keine Firewall-Regeln hinzu. Deaktivieren Sie die Windows-Firewall auf den Endgeräten oder fügen Sie eine Ausnahme hinzu, um Webex Meetings Virtual Desktop App zuzulassen.

## Ports und Protokolle

Der Client verwendet die Ports und Protokolle, die in der folgenden Tabelle aufgelistet sind. Wenn Sie eine Firewall zwischen dem Client und einem Server bereitstellen möchten, konfigurieren Sie die Firewall so, dass diese Ports und Protokolle zugelassen werden.



**Tabelle 5: Ports und Protokolle**

Port	Protokoll auf Anwendungsebene	Transportschichtprotokoll	Beschreibung
Konfiguration			
6970	HTTP	TCP	Stellt die Verbindung mit dem TFTP-Server her, um Client-Konfigurationsdateien herunterzuladen.
6972	HTTPS	TCP	Stellt eine Verbindung mit dem TFTP-Server her, um die Client-Konfigurationsdateien für Cisco Unified Communications Manager Version 11.0 und höher sicher herunterzuladen.
53	DNS	UDP	Auflösung von Host-Namen.
3804	CAPF	TCP	Stellt LSCs (Locally Significant Certificate) für IP-Telefone aus. Dieser Port ist der Überwachungsport für die Cisco Unified Communications Manager-CAPF-Registrierung (Certificate Authority Proxy Function).
8443	HTTPS		Datenverkehr zum Cisco Unified Communications Manager.
Communication Manager-Signalisierung			
2748	CTI	TCP	CTI (Computer Telephony Interface) für die Steuerung des Bürotelefons.
5060	SIP	TCP	Stellt die SIP-Anrufsignalisierung (Session Initiation Protocol) bereit.
5061	SIP über TLS	TCP	SIP über TCP stellt die sichere SIP-Anrufsignalisierung bereit. (Wird verwendet, wenn Secure SIP für das Gerät aktiviert ist.)
5070 bis 6070	BFCP	UDP	BFCP (Binary Floor Control Protocol) für Video-Bildschirmfreigabefunktionen.
Sprach- oder Video-Medienaustausch			

Port	Protokoll auf Anwendungsebene	Transportschichtprotokoll	Beschreibung
16384 bis 32766	RTP/SRTP	UDP	Cisco Unified Communications Manager-Medienportbereich, der für Audio, Video und BFCP-Video-Desktopfreigabe verwendet wird.
Cisco Webex Meetings Virtual Desktop App			
443	HTTPS	TCP	Stellt eine Verbindung zu Cisco Webex Meetings für Konferenzen her.

### Anforderungen an geöffnete Ports

Installieren Sie den Webex Meetings Virtual Desktop App-Client auf dem Thin Client. Öffnen Sie dann die Portliste in der Konfiguration, in der Communication Manager-Signalisierung und im Sprach- oder Video-Medien austausch.

Installieren Sie Webex Meetings Virtual Desktop App und den Agenten auf dem HVD. Öffnen Sie dann die Portliste in der Konfiguration und in Webex Meetings Virtual Desktop App.

**Table 6: Portliste des VMware Unified Access Gateway**

Richtung	Transportprotokoll	Zielport	Zweck
Externes Netzwerk => UAG	TCP/UDP	443	Blast Extreme
		4172	□PCoIP
		8443	HTML Blast
Internes Netzwerk (Administration) => UAG	TCP	9443	REST API
	TCP	80/443	Edge Gateway
UAG => Internes Netzwerk (VDI)	TCP	443	Verbindungsserver
	TCP/UDP	4172	□PCoIP
	TCP	32111	USB-Umleitung
	TCP/UDP	22443	Blast Extreme
	TCP	9427	MMR/CDR
	TCP/UDP	53	DNS-Abfrage

**Table 7: Citrix NetScaler VPX-Portliste**

Externes Netzwerk => NetScaler	TCP	80	Verbindung von Citrix Receiver
	TCP/UDP	443	

Internes Netzwerk => NetScaler	TCP	80	Verbindung von Citrix Receiver
	TCP/UDP	443	Authentifizierungsrückruf vom StoreFront-Server/Verbindung von Citrix Receiver
	TCP	22	NetScaler-Administration
		80	
		443	
		3010	
3008			
NetScaler => Internes Netzwerk (VDI)	TCP/UDP	53	DNS-Abfrage
	UDP	123	NTP
	TCP	389	LDAP-Abfrage
		636	
	TCP	443	Citrix StoreFront-Server
		80	
		808	
	TCP	80	Citrix Delivery Controller
		443	
	TCP/UDP	1494	HDX ICA
		2598	
	UDP	16500-16509	
		3224-3324	

## Unterstützte Codecs

**Tabelle 8: Unterstützte Audio- und Video-Codecs**

Audiocodec	Video-Codec
G.722	H.264/AVC
G.722.1 (24 und 32 KB) G.722.1 wird in Cisco Unified Communications Manager 8.6.1 oder höher unterstützt.	

Audiocodec	Video-Codec
G.711 A-law	
G.711 u-law	
G.729a	
Opus Opus wird in Cisco Unified Communications Manager 11.0 oder höher unterstützt.	

## Cisco Expressway

Die Cisco Expressway-Lösung umfasst Core (Expressway-C) und Edge (Expressway-E). Expressway-C und -E ermöglichen Remote-Video-Clients und mobilen Clients die Kommunikation mit einer privaten Kommunikationsplattform ohne ein virtuelles privates Netzwerk.

Stellen Sie Expressway-C und -E mithilfe von CUCM für die Kommunikation mit Webex bereit, unabhängig von den Endpunkten, die für CUCM registriert sind. Weitere Informationen zum Konfigurieren von Cisco Expressway finden Sie unter [Mobil- und Remote-Zugriff über Cisco Expressway](#).

## Aktivieren von Cisco Unified Communications Manager (CUCM)

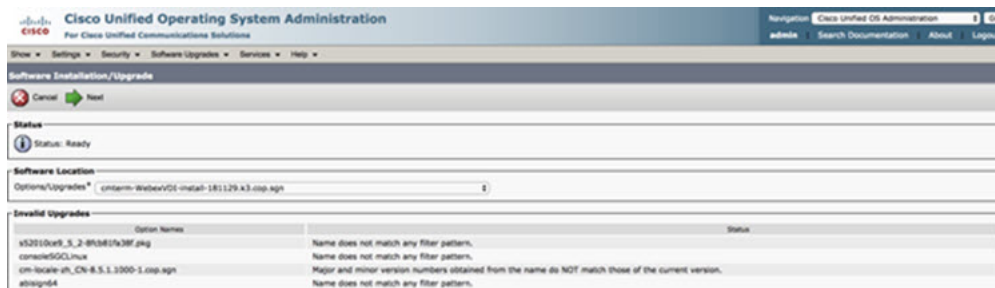
1. Laden Sie die COP-Datei [cmterm-WebexVDI-install-181129.k3.cop.sgn](#) von Cisco.com herunter.
2. Geben Sie Details für den Softwarestandort ein und klicken Sie auf **Weiter**.

The screenshot shows the 'Cisco Unified Operating System Administration' interface. The main heading is 'Software Installation/Upgrade'. Below this, there are navigation buttons for 'Cancel' and 'Next'. The 'Status' section shows 'Status: Ready'. The 'Software Location' section contains the following fields:

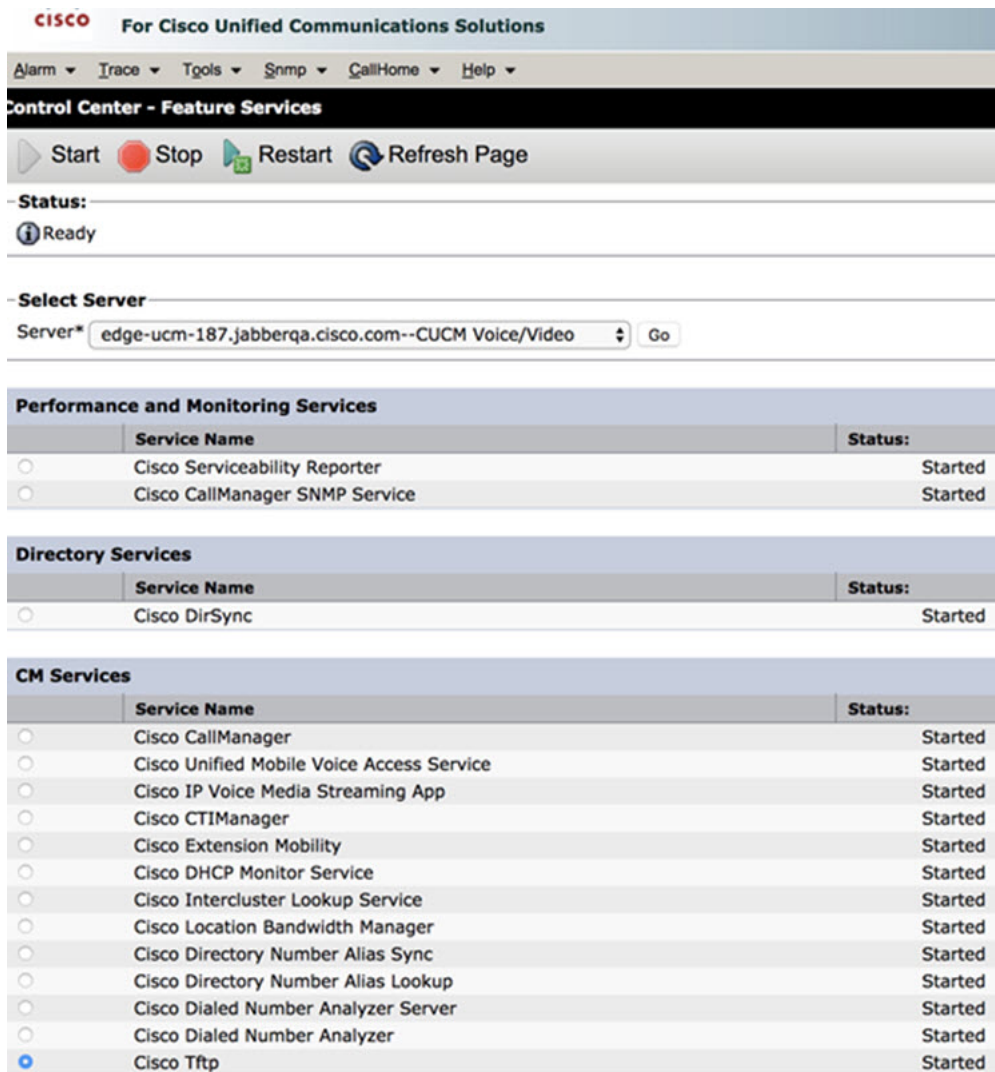
- Source: Remote Filesystem
- Directory: /FTPServer/Cisco/CUCM/copfile
- Server: XXX.XX.XX.XX
- User Name: cmbu
- User Password: [Redacted]
- Transfer Protocol: SFTP
- SMTP Server: [Empty]
- Email Destination: [Empty]

At the bottom of the form, there are 'Cancel' and 'Next' buttons.

3. Geben Sie den Namen der COP-Datei unter **Optionen/Upgrade** ein.



4. Wählen Sie den **Server** aus und klicken Sie im Kontrollzentrum auf **Los**. Starten Sie anschließend die Dienste neu: Cisco Unified CM, Cisco CTI Manager und Cisco TFTP.



5. 1. Fügen Sie ein neues WSF-Gerät für den Benutzer mit dem Gerätemodus **Cisco Webex VDI SVC Framework** hinzu.



**Hinweis** Die Schritte zum Hinzufügen des WSF-Geräts entsprechen den Schritten zum Hinzufügen eines CSF-Geräts.

2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Steuerung des Geräts von CTI zulassen** für dieses Gerät.
3. Fügen Sie die CTI-Berechtigung auf der Seite „Benutzer“ hinzu.

**Permissions Information**

Groups	Standard CCM End Users Standard CTI Allow Control of All Devices Standard CTI Enabled	<input type="button" value="Ac"/> <input type="button" value="Re"/>
	<a href="#">View Details</a>	
Roles	Standard CCM End Users Standard CCMUSER Administration Standard CTI Allow Control of All Devices Standard CTI Enabled	
	<a href="#">View Details</a>	

---

**Conference Now Information**

Enable End Users to Host Conference Now

## Authentifizieren von Benutzern zum Herstellen einer Verbindung zu CUCM

Sowohl der Konferenzstandort als auch die Anmeldeinformationen für CUCM werden verschlüsselt und anschließend in einem lokalen Speicher zwischengespeichert. Bei jedem Neustart probiert Webex Meetings Virtual Desktop App immer zuerst die zwischengespeicherten Anmeldeinformationen aus. Werden die zwischengespeicherten Anmeldeinformationen ungültig, werden Sie zur erneuten Authentifizierung aufgefordert.



**Hinweis** Alle Konfigurationen oder Anmeldeinformationen werden nur im HVD und nicht im Thin Client zwischengespeichert.

Bereitstellung	Benutzererfahrung
Sowohl der Konferenzstandort als auch CUCM sind SSO-fähig.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Geben Sie die E-Mail-Adresse ein, um die Dienstermittlung zu starten.</li> <li>2. Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort in den Browser ein.</li> <li>3. Die Benutzeroberfläche für die Vorbereitung der Konferenz wird angezeigt.</li> </ol>

Bereitstellung	Benutzererfahrung
Der Konferenzstandort ist SSO-fähig, aber CUCM ist nicht SSO-fähig.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Geben Sie die E-Mail-Adresse ein, um die Dienstermittlung zu starten.</li> <li>2. Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort in den Browser ein.</li> <li>3. Die Benutzeroberfläche für die Vorbereitung der Konferenz wird angezeigt.</li> <li>4. Geben Sie die CUCM-Anmeldeinformationen in das Popup-Fenster ein.</li> </ol>
Der Konferenzstandort ist nicht SSO-fähig, aber CUCM kann entweder SSO-fähig oder nicht SSO-fähig sein.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Geben Sie die E-Mail-Adresse ein, um die Dienstermittlung zu starten.</li> <li>2. Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort für die Anmeldeinformationen des Konferenzkontos ein.</li> <li>3. Die Benutzeroberfläche für die Vorbereitung der Konferenz wird angezeigt.</li> <li>4. Geben Sie die CUCM-Anmeldeinformationen ein, wenn Sie von den Konferenz-Anmeldeinformationen abweichen.</li> </ol>

## Workflow für die Bereitstellung und Installation von Cisco Webex Meetings Virtual Desktop App

Vorbedingungen:

Stellen Sie sicher, dass CUCM installiert und betriebsbereit ist.



**Hinweis** Wenn CUCM nicht installiert ist, finden Sie im [Installationshandbuch für Cisco Unified Communications Manager](#) Installationsanweisungen.

1. In den Versionshinweisen zu Webex Meetings Virtual Desktop App finden Sie Informationen über Einschränkungen, die sich auf Ihre Bereitstellung auswirken können.
2. Überprüfen Sie die Systemvoraussetzungen, um sicherzustellen, dass alle erforderlichen Hardware- und Softwareanforderungen erfüllt sind.



**Hinweis** Wenn nicht alle Anforderungen erfüllt sind, kann dies zu einer nicht funktionsfähigen Bereitstellung führen.

3. Überprüfen Sie die Portanforderungen.

4. Konfigurieren Sie SRV-Einträge auf dem DNS-Server. Wenn der Administrator die SRV-Einträge nicht auf DNS konfiguriert, installieren Sie Webex Meetings über die Befehlszeile, um Argumente festzulegen. Weitere Informationen finden Sie unter [Bereitstellen der SRV-Einträge auf dem DNS-Server](#).
5. Konfigurieren Sie CUCM (installieren Sie die COP-Datei, starten Sie folgende Dienste neu: Cisco Unified CM, Cisco CTI Manager, Cisco TFTP und fügen Sie Benutzer sowie WSF-Geräte hinzu). Weitere Informationen zum Konfigurieren von CUCM finden Sie unter [Aktivieren von Cisco Unified Communications Manager \(CUCM\)](#).



---

**Hinweis** Erstellen Sie eine dedizierte Verzeichnisnummer für WSF-Geräte.

---

6. Erstellen und konfigurieren Sie die gehosteten virtuellen Desktops im Rechenzentrum. Stellen Sie sicher, dass die gehosteten virtuellen Desktops (HVD) bereit für die Installation von Webex Meetings Virtual Desktop App sind. Weitere Informationen finden Sie unter [Einrichten des Workflows für gehostete virtuelle Desktops](#).
7. Richten Sie die Thin Clients ein und konfigurieren Sie sie. Weitere Informationen finden Sie in der OEM-Dokumentation für den Thin Client.
8. Installieren Sie die Komponenten des Webex Meetings Virtual Desktop App-Clients auf den Thin Clients und dem gehosteten virtuellen Desktop. Weitere Informationen finden Sie unter [Installieren des Komponenten-Workflows](#). Nach der Installation des Webex Meetings Virtual Desktop App-Agenten und anderer erforderlicher Software auf dem HVD, können Sie den HVD klonen.

## Einrichten des Workflows für gehostete virtuelle Desktops

1. Melden Sie sich beim Microsoft Windows-HVD als neuer Benutzer mit Administratorrechten an.
2. Verbinden Sie den HVD mit der Unternehmensdomäne.



---

**Hinweis** Sie benötigen Administratorrechte für die Domäne.

---

3. Konfigurieren Sie den Citrix- oder VMware-Zugriff auf die HVDs.
4. Installieren Sie Webex Meetings Virtual Desktop App auf dem HVD.



---

**Hinweis** Webex Meetings Virtual Desktop App unterstützt in der aktuellen Version das englische Betriebssystem. Wenn Sie ein Betriebssystem in einer anderen Sprache als Englisch verwenden, installieren Sie Webex Meetings Virtual Desktop App über die Befehlszeile:

```
msiexec.exe /i CiscoWebexMeetingsSetup.msi CLEAR=1
```

---

5. Installieren Sie den Webex Meetings Virtual Desktop App-Agenten auf dem HVD.
6. Klonen Sie das HVD-Image.



---

**Hinweis** Weitere Informationen zu den bewährten Verfahren für das Klonen von Microsoft Windows-HVD-Images finden Sie in der Dokumentation für Ihr Citrix- oder VMware-Produkt.

---



## Installieren des Komponenten-Workflows

1. Laden Sie Webex Meetings Virtual Desktop App herunter.
2. Laden Sie den Webex Meetings Virtual Desktop App-Agenten und -Client herunter.
3. Installieren Sie den Webex Meetings Virtual Desktop App-Client für HVD auf dem Thin Client.



---

**Hinweis** Trennen Sie für die Installation des Webex Meetings Virtual Desktop-Clients auf dem Thin Client die Verbindung mit dem HVD.

---

4. Installieren Sie Webex Meetings Virtual Desktop App auf dem HVD.



---

**Hinweis** Webex Meetings Virtual Desktop App unterstützt in der aktuellen Version das englische Betriebssystem. Wenn Sie ein Betriebssystem in einer anderen Sprache als Englisch verwenden, installieren Sie Webex Meetings Virtual Desktop App über die Befehlszeile:

```
msiexec.exe /i CiscoWebexMeetingsSetup.msi CLEAR=1
```

---

5. Installieren Sie den Webex Meetings Virtual Desktop App-Agenten auf dem HVD.

## Bereitstellen der SRV-Einträge auf dem DNS-Server

Der Client fragt Namensserver nach Einträgen in der Dienstdomäne ab.

Wenn in Ihrem Unternehmen mehrere Teilmengen von Benutzern vorhanden sind, die unterschiedliche Dienstdomänen verwenden, stellen Sie SRV-Einträge in jeder DNS-Zone für diese Dienstdomänen bereit.

Erstellen Sie die folgenden SRV-Einträge (je nach Bedarf):

- `_cisco-uds._tcp.example.com` (für das interne DNS)
- `_collab-edge._tls.example.com` (für das externe DNS)

### Interne Einträge

In der folgenden Tabelle sind die SRV-Einträge aufgeführt, die Sie für interne Namensserver bereitstellen können, damit der Client Dienste erkennen kann:

Diensteintrag	Beschreibung
<code>_cisco-uds</code>	Gibt den Speicherort der CUCM Version 10 und höher an. <b>Wichtig</b> Konfigurieren Sie in Umgebungen mit mehreren CUCM-Clustern den Intercluster Lookup Service (ILS). ILS ermöglicht dem Client, den Home-Cluster des Benutzers und Dienste zu finden.



**Hinweis** Verwenden Sie den vollständigen Domännennamen (Fully Qualified Domain Name, FQDN) als Hostnamen im SRV-Eintrag.

Der folgende Code ist ein Beispiel für den SRV-Eintrag `_cisco-uds`:

```
_cisco-uds._tcp.example.com    SRV service location:
  priority      = 1
  weight       = 5
  port         = 8443
  svr hostname = cucml.example.com
```

```
_cisco-uds._tcp.example.com    SRV service location:
  priority      = 2
  weight       = 20
  port         = 8443
  svr hostname = cucm2.example.com
```

### Externe Einträge

In der folgenden Tabelle ist der SRV-Eintrag aufgeführt, um die Bereitstellung auf externen Namensservern als Teil der Konfiguration für Expressway Mobile und Remote Access durchzuführen:

Diensteintrag	Beschreibung
<code>_collab-edge</code>	<p>Gibt den Standort des Cisco VCS Expressway- oder des Cisco Expressway-E-Servers an.</p> <p>Verwenden Sie den vollständigen Domännennamen (Fully Qualified Domain Name, FQDN) als Hostnamen im SRV-Eintrag.</p> <p><b>Hinweis</b> Der Client erfordert, dass der FQDN das Cookie verwendet, das der Cisco VCS Expressway- oder der Cisco Expressway-E-Server bereitstellt.</p>

Der folgende Code ist ein Beispiel für den SRV-Eintrag `_collab-edge`:

```
_collab-edge._tls.example.com  SRV service location:
  priority      = 3
  weight       = 7
  port         = 8443
  svr hostname = vcse1.example.com
```

```
_collab-edge._tls.example.com  SRV service location:
  priority      = 4
  weight       = 8
  port         = 8443
  svr hostname = vcse2.example.com
```

# Installation

## Installieren von Webex Meetings Virtual Desktop App auf Windows

### Prozedur

---

- Schritt 1**      Laden Sie Webex Windows und den Webex Meetings Virtual Desktop App-Agenten auf Ihren HVD herunter und installieren Sie sie.
  - Schritt 2**      Laden Sie Webex Meetings Virtual Desktop-App auf Ihrem Thin Client herunter und installieren Sie es.
  - Schritt 3**      Starten Sie Webex Meetings Virtual Desktop App auf dem HVD.
- 

## Installieren von Webex Meetings Virtual Desktop App auf Ubuntu

### Prozedur

---

- Schritt 1**      Laden Sie Webex Windows und den Webex Meetings Virtual Desktop App-Agenten auf Ihren HVD herunter und installieren Sie sie.
  - Schritt 2**      Laden Sie das Paket Webex Meetings Virtual Desktop App-Client-Debian (.pkg) herunter und installieren Sie es auf Ubuntu.
  - Schritt 3**      Starten Sie Webex Meetings Virtual Desktop App auf dem HVD.
- 

## Installieren von Webex Meetings Virtual Desktop App auf Unicon eLux

### Prozedur

---

- Schritt 1**      Laden Sie Webex Windows und den Webex Meetings Virtual Desktop App-Agenten auf Ihren HVD herunter.
  - Schritt 2**      Laden Sie den Webex Meetings Virtual Desktop App-Client herunter. Erstellen Sie dem Tool Elias ein Image, das den Webex Meetings Virtual Desktop App-Client enthält. Stellen Sie das Image auf den Thin Clients bereit. Weitere Informationen zum Erstellen eines Images oder zum Aktualisieren des Thin Clients finden Sie in der Elias-Dokumentation auf der Unicon-Website.
  - Schritt 3**      Starten Sie Webex Meetings Virtual Desktop App auf dem HVD.
- 

## Installieren von Webex Meetings Virtual Desktop App auf HP ThinPro

### Prozedur

---

- Schritt 1** Laden Sie Webex Windows und den Webex Meetings Virtual Desktop App-Agenten auf Ihren HVD herunter und installieren Sie sie.
- Schritt 2** Beschaffen Sie sich das Paket Webex Meetings Virtual Desktop App-Client-Debian (.deb) und die Datei Cisco-Webex Meetings Virtual Desktop App <xx.x.x> -pre-reqs.xar von HP. Die Variable <xx.x.x> im Dateinamen ist die Versionsnummer von Webex Meetings Virtual Desktop App. Wenn Sie Hilfe beim Auffinden von Dateien auf der HP-Website benötigen, wenden Sie sich an den HP Support.
- Schritt 3** Um den Webex Meetings Virtual Desktop App-Client auf den Thin Clients manuell zu installieren, kopieren Sie die Dateien auf einen USB-Stick.
- Schritt 4** Installieren Sie auf dem Thin Client die Webex Meetings Virtual Desktop App-Dateien in der folgenden Reihenfolge, entweder manuell von einem USB-Stick oder verwenden Sie den HP Device Manager für Massenbereitstellungen. Installationsreihenfolge:
- Installieren Sie cisco-jvdi12.0.x-pre-reqs-thinpro6.2.0-hp1d.xar.
  - Installieren Sie das .deb-Paket Cisco Jabber Softphone for VDI.
- Weitere Informationen zur Massenbereitstellung finden Sie in der Dokumentation für HP Device Manager 4.7, die bei HP erhältlich ist.
- Schritt 5** Starten Sie Webex Meetings Virtual Desktop App auf dem HVD.
- 

## Installieren von Webex Meeting Virtual Desktop App über die Befehlszeile

Melden Sie sich mit lokalen Administratorrechten an, bevor Sie beginnen.

1. Öffnen Sie ein Eingabeaufforderungsfenster.
2. Geben Sie den folgenden Befehl ein:  

```
msiexec.exe /i CiscoWebexMeetingsSetup.msi
```
3. Geben Sie Befehlszeilenargumente als Paare in der Form „Parameter=Wert“ an.
4. 

```
msiexec.exe /i CiscoWebexMeetingsSetup.msi Argument = Wert
```
5. Führen Sie den Befehl aus, um Webex Meetings Virtual Desktop App zu installieren.

### Beispiel für Installationsbefehle

Sehen Sie sich die folgenden Beispiele an, um Webex Meetings Virtual Desktop App zu installieren: `msiexec.exe /I CiscoWebexMeetingsSetup.msi CLEAR=1 VOICE_SERVICES_DOMAIN=voiceservice.domain.com`

CLEAR = 1: Löscht alle vorhandenen Bootstrap-Dateien.

**Tabelle 9: Authentifizierungsargumente**

Argument	Wert	Beschreibung
TFTP	IP-Adresse Hostname-FQDN	<p>Gibt die Adresse des TFTP-Servers an. Legen Sie einen der folgenden Werte fest:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hostname (<i>hostname</i>)</li> <li>• IP-Adresse (<i>123.45.254.1</i>)</li> <li>• FQDN (<i>hostname.domain.com</i>)</li> </ul> <p>Geben Sie dieses Argument an, wenn Sie Cisco Unified Communications Manager als Authentifikator festlegen.</p>
CTI	IP-Adresse Hostname-FQDN	<p>Legt die Adresse des CTI-Servers fest.</p> <p>Geben Sie dieses Argument an, wenn Sie Cisco Unified Communications Manager als Authentifikator festlegen.</p>
CCMCIP	IP-Adresse Hostname-FQDN	<p>Legt die Adresse des CCMCIP-Servers fest.</p> <p>Geben Sie dieses Argument an, wenn:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sie Cisco Unified Communications Manager als Authentifikator festlegen.</li> <li>• Die Adresse Ihres CCMCIP-Servers nicht mit der Adresse des TFTP-Servers identisch ist.</li> </ul> <p>Der Client kann den CCMCIP-Server mit der TFTP-Serveradresse finden, wenn beide Adressen identisch sind.</p>
VOICE_SERVICES_DOMAIN	Domäne	<p>Wenn diese Einstellung angegeben ist, verwendet der Client den Wert von VOICE_SERVICES_DOMAIN, um die folgenden DNS-Einträge für die Dienstermittlung und die Kantenerkennung zu suchen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <code>_cisco-uds</code></li> <li>• <code>_collab-edge</code></li> </ul> <p>Diese Einstellung ist optional. Wenn sie nicht angegeben ist, werden die DNS-Einträge nach der E-Mail-Adresseingabe durch den Benutzer oder nach der zwischengespeicherten Benutzerkonfiguration abgefragt.</p>

Argument	Wert	Beschreibung
LANGUAGE	LCID als Dezimalwert	<p>Definiert die Gebietsschema-ID (LCID) der Sprache als Dezimalwert, die Cisco Jabber für Windows verwendet. Der Wert ist eine LCID als Dezimalwert, die einer unterstützten Sprache entspricht.</p> <p>Sie können beispielsweise eine der folgenden Optionen festlegen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1033 gibt Englisch an</li> <li>• 1036 gibt Französisch an</li> </ul> <p>Eine vollständige Liste der Sprachen, die Sie angeben können, finden Sie im Abschnitt „LCID für Sprachen“.</p> <p>Dieses Argument ist optional.</p> <p>Wenn Sie keinen Wert angeben, verwendet Webex Meetings Virtual Desktop App die Landessprache für den aktuellen Benutzer als Standard.</p> <p>Die Landessprache wird unter <b>Systemsteuerung &gt; Zeit und Region &gt; Datums-, Uhrzeit- oder Zahlenformat ändern &gt; Registerkarte „Formate“ &gt; Dropdown-Liste „Format“</b> festgelegt.</p>

## Starten von Webex Meeting Virtual Desktop App

Starten Sie Webex Meetings Virtual Desktop App auf dem HVD. Der Agent auf dem HVD und der Client auf dem Thin Client werden dann automatisch gestartet.





**Americas Headquarters**  
Cisco Systems, Inc.  
San Jose, CA 95134-1706  
USA

**Asia Pacific Headquarters**  
CiscoSystems(USA)Pte.Ltd.  
Singapore

**Europe Headquarters**  
CiscoSystemsInternationalBV  
Amsterdam,TheNetherlands

Cisco has more than 200 offices worldwide. Addresses, phone numbers, and fax numbers are listed on the Cisco Website at [www.cisco.com/go/offices](http://www.cisco.com/go/offices).